

Die Jahrestagung des Dritten Sektors

6. Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts

Brennpunkte des Non-Profit-Rechts

10. und 11. November 2006

Bucerius Law School, Hamburg

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. W. Rainer Walz

Institut für Stiftungsrecht und das
Recht der Non-Profit-Organisationen

Bucerius Law School
Hochschule für Rechtswissenschaft

in Kooperation mit:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrts-
pflege e.V., Berlin; Bundesverband Deutscher Stiftun-
gen, Berlin; Deutscher Kulturrat, Berlin; Deutscher
Naturschutzring, Bonn; Deutscher Sportbund, Frank-
furt/M.; Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft,
Essen; VENRO - Verband Entwicklungspolitik deutscher
Nichtregierungsorganisationen e.V., Bonn

Beirat:

Werner Ballhausen, Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien
Wohlfahrtspflege e.V., Berlin; **Dr. Hans Fleisch**, Bundes-
verband Deutscher Stiftungen, Berlin; **Willibald Geueke**,
VENRO - Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtre-
gierungsorganisationen e.V., Bonn; **Dr. Holger Niese**,
Deutscher Sportbund, Frankfurt/M.; **Helmut Röscheisen**,
Deutscher Naturschutzring, Bonn; **Dr. Ambros Schindler**,
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Essen; **Burk-
hard Wilke**, Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen,
Berlin; **Olaf Zimmermann**, Deutscher Kulturrat, Berlin.


BUCERIUS LAW SCHOOL
HOCHSCHULE FÜR RECHTSWISSENSCHAFT
INSTITUT FÜR STIFTUNGSRECHT UND
DAS RECHT DER NON-PROFIT-ORGANISATIONEN

Programm:

1. Tag:

- Hamburger Rede: Stifteridee, Fantasie, Spleen und gesellschaftlicher Fortschritt
- Rechtsberatung durch Verbände
- Vorstandshaftung bei Non-Profit-Organisationen
- Möglichkeiten zur Haftungsfreistellung
- Die Bedeutung des Europarechts, insbesondere der Grundfreiheiten, für gemein-
nützige Organisationen
- Unternehmensverbundene Non-Profit-Organisationen und die Entscheidung
Cassa di Risparmio des EuGH
- Das Zuwendungsrecht der Öffentlichen Hand - ein vernachlässigtes Rechtsgebiet
- Das Besserstellungsverbot im Rahmen der Zuwendungsförderung des Bundes
- Wirtschaftliche Betätigung und Gemeinnützigkeit: Maßstäbe des Steuerrechts
- Wirtschaftliche Betätigung und Idealverein: Maßstäbe und Rechtsfolgen im
Zivilrecht - Überlegungen nach dem „Kolpingwerk“-Fall

2. Tag:

- Reform der rechtlichen Rahmenbedingungen des Dritten Sektors
- Aufbau einer bundesweiten Online-Datenbank für den gemeinnützigen Sektor
- Weckt Transparenz Begehrlichkeiten der öffentlichen Hand?
- Tsunami und die Folgen (Weiterleitung der Spenden)
- Medien als Spendensammler; Zusammenarbeit mit den Medien

Podiumsdiskussion: Kultur, Sport, Umweltschutz - wie viel EU, wie viel Nationalstaat?

Referenten und Diskutanten:

Dr. Michael Bürsch, MdB, Berlin; **Dr. Hermann Falk**, Bundesverband Deutscher Stiftungen, Berlin; **Peter Fastenrath**, Jo-
hanniter-Unfall-Hilfe e.V., Berlin; **VorsRiBFH Prof. Dr. Peter Fischer**, Bundesfinanzhof, München; **Prof. Dr. Rainer Hütte-
mann**, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn; **MR Dr. Thomas Knörzer**, Bundesministerium der Finanzen, Berlin;
C. Victoria Nawrath, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Berlin; **Dr. Hans-Michael Pott**, Sernetz Schäfer Rechts-
anwälte, Düsseldorf; **Prof. Dr. Hanns Prütting**, Universität zu Köln; **Prof. Dr. Jan Philipp Reemtsma**, Hamburger Institut
für Sozialforschung, Hamburg; **RA Dr. Andreas Richter**, P+P Pöllath + Partners, Berlin; **Helmut Röscheisen**, Deutscher
Naturschutzring, Bonn; **Dr. Martin Salm**, Caritas International, Freiburg; **RA Dr. Stephan Schauhoff**, Sozietät Flick Gocke
Schaumburg, Bonn; **Prof. Dr. Dres. h.c. Karsten Schmidt**, Bucerius Law School, Hamburg; **Generalanwältin Dr. Christine
Stix-Hackl**, EuGH, Luxemburg; **Dr. Wolfgang Teske**, Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland e.V., Berlin;
Dr. Martin Vogelsang, GuideStar Deutschland, Berlin; **Prof. Dr. Rolf Wallenhorst**, Deutscher Sportbund, Frankfurt/M.; **Olaf
Zimmermann**, Deutscher Kulturrat, Berlin.



Freitag,
10. November 2006

6. Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts

09.00 - 09.45 Uhr

Registrierung der Teilnehmer und Begrüßungskaffee

09.45 - 10.00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch den Carl Heymanns Verlag und die Bucerius Law School
Eröffnung der Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts durch Herrn Prof. Dr. W. Rainer Walz

10.00 - 10.30 Uhr

Hamburger Rede: Stifteridee, Fantasie, Spleen und gesellschaftlicher Fortschritt
Referent: Prof. Dr. Jan Philipp Reemtsma, Hamburger Institut für Sozialforschung, Hamburg

I. Themenbereich: Rechtsberatung und Vorstandshaftung

10.30 - 11.00 Uhr

Rechtsberatung durch Verbände
Referent: Prof. Dr. Hanns Prütting, Universität zu Köln

11.00 - 11.25 Uhr

Diskussion

11.25 - 11.45 Uhr

Kaffeepause mit Tee und Gebäck

11.45 - 12.15 Uhr

Vorstandshaftung bei Non-Profit-Organisationen
Referent: Prof. Dr. Rainer Hüttemann, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn

12.15 - 12.30 Uhr

Möglichkeiten zur Haftungsfreistellung
Referent: Dr. Hermann Falk, Bundesverband Deutscher Stiftungen, Berlin

12.30 - 13.00 Uhr

Diskussion

13.00 - 14.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

II. Themenbereich: Europarechtliche Entwicklungen - Zuwendungsrecht - Wirtschaftliche Tätigkeit

14.00 - 14.30 Uhr

Die Bedeutung des Europarechts, insbesondere der Grundfreiheiten, für gemeinnützige Organisationen
Referent: Dr. Hans-Michael Pott, Sernetz Schäfer Rechtsanwälte, Düsseldorf

14.30 - 14.50 Uhr

Unternehmensverbundene Non-Profit-Organisationen und die Entscheidung Cassa di Risparmio des EuGH
Referent: RA Dr. Andreas Richter, P + P Pöllath + Partners, Berlin

14.50 - 15.10 Uhr

Diskussion

15.10 - 15.30 Uhr

Kaffeepause mit Tee und Gebäck

15.30 - 16.00 Uhr

Das Zuwendungsrecht der Öffentlichen Hand - ein vernachlässigtes Rechtsgebiet
Referent: Dr. Wolfgang Teske, Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland

16.00 - 16.20 Uhr

Das Besserstellungsgebot im Rahmen der Zuwendungsförderung des Bundes
Referent: MR Dr. Thomas Knörzer, Bundesministerium der Finanzen, Berlin

16.20 - 16.40 Uhr

Diskussion

16.40 - 17.10 Uhr

Kaffeepause mit Tee und Gebäck

17.10 - 17.40 Uhr

Wirtschaftliche Betätigung und Gemeinnützigkeit: Maßstäbe des Steuerrechts
Referent: RA Dr. Stefan Schauhoff, Flick Gocke Schaumburg, Bonn

17.40 - 18.00 Uhr

Wirtschaftliche Betätigung und Idealverein: Maßstäbe und Rechtsfolgen im Zivilrecht - Überlegungen nach dem „Kolpingwerk“-Fall
Referent: Prof. Dr. Dres. h.c. Karsten Schmidt, Bucerius Law School, Hamburg

18.00 - 18.30 Uhr

Diskussion

19.30 - 23.30 Uhr

Einladung zum gemeinsamen Abendessen

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. W. Rainer Walz ist Direktor des Instituts für Stiftungsrecht und das Recht der Non-Profit-Organisationen an der Bucerius Law School, Hochschule für Rechtswissenschaft in Hamburg. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Grenzgebiete zwischen Privatrecht und ökonomischer Theorie, Bilanzrecht und Betriebswirtschaft, Steuerrecht und Zivilrecht.

Inhalt - Ihr Nutzen:

Das vergangene Jahr war für den Dritten Sektor besonders bewegt. Die Katastrophen in Südostasien, den U.S.A. und Pakistan haben offenbare Mängel des geltenden Spendenrechts und des Spendensammelns sichtbar gemacht. Europarechtliche Entwicklungen gewinnen durch neue Entscheidungen des EuGH große praktische Relevanz. Die Risiken wirtschaftlicher Betätigung für die beschränkte Haftung sind durch ein Dresdener Urteil ins Bewußtsein gerückt. Neue Entwicklungen zeichnen sich ab bei der Selbstdarstellung des Sektors in der Öffentlichkeit, im Zuwendungsrecht und im Gemeinnützigkeitsrecht insgesamt.

Die diesjährigen Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts sind wieder angelegt als sektorenübergreifende Fachtagung, die Gelegenheit gibt, das in den verschiedenen Teilen des heterogenen Non-Profit-Sektors gewachsene Wissen zusammenzuführen, um auf dieser Grundlage den Ist-Zustand und die Reformbemühungen praxisnah auszuleuchten.

Teilnehmer - Sie treffen:

Vorstände, Geschäftsführer und Kuratoriumsmitglieder aus dem gesamten Non-Profit-Sektor (u.a. die Abteilungen Vermögensverwaltung, Finanzen und Rechnungswesen, Steuern/Recht); Vertreter der Banken/Sparkassen; Steuerberater; Wirtschaftsprüfer; Rechtsanwälte; Notare.

Samstag,
11. November 2006

Brennpunkte des Non-Profit-Rechts

08.30 – 09.00 Uhr

Begrüßungskaffee

09.00 – 09.30 Uhr

Reform der rechtlichen Rahmenbedingungen des Dritten Sektors
Referent: **Dr. Michael Bürsch, MdB, Berlin**

09.30 – 10.00 Uhr

Diskussion

III. Themenbereich: Transparenz - Tsunami und die Folgen

10.00 – 10.30 Uhr

Aufbau einer bundesweiten Online-Datenbank für den gemeinnützigen Sektor
Referent: **Dr. Martin Vogelsang, GuideStar, Deutschland, Berlin**

10.30 – 10.50 Uhr

Weckt Transparenz Begehrlichkeiten der öffentlichen Hand?
Referentin: **C. Victoria Nawrath, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Berlin**

10.50 – 11.20 Uhr
11.20 – 11.45 Uhr

Diskussion
Kaffeepause mit Tee und Gebäck

11.45 – 12.15 Uhr

Tsunami und die Folgen (Weiterleitung der Spenden)
Referent: **Peter Fastenrath, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Berlin**

12.15 – 12.35 Uhr

Medien als Spendensammler; Zusammenarbeit mit den Medien
Referent: **Dr. Martin Salm, Caritas International, Freiburg**

12.35 – 13.00 Uhr

Diskussion

13.00 – 14.00 Uhr

IV. Podiumsdiskussion: Kultur, Sport, Umweltschutz - wie viel EU, wie viel Nationalstaat?

Leitung: Prof. Dr. W. Rainer Walz, Bucerius Law School, Hamburg

Teilnehmer, u.a.:

VorsRiBFH Prof. Dr. Peter Fischer, Bundesfinanzhof, München
Helmut Röscheisen, Deutscher Naturschutzring, Bonn
Generalanwältin Dr. Christine Stix-Hackl, EuGH, Luxemburg
Prof. Dr. Rolf Wallenhorst, Deutscher Sportbund, Frankfurt
Olaf Zimmermann, Deutscher Kulturrat, Berlin

14.00 – 14.15 Uhr
ab 14.15 Uhr

Verabschiedung der Teilnehmer
Fingerfood

Kooperationspartner
der Hamburger Tage
des Stiftungs- und Non-
Profit-Rechts



Bundesarbeitsgemeinschaft

der Freien
Wohlfahrtspflege



DEUTSCHER
SPORTBUND

Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft



DEUTSCHER KulturRAT



Impressionen aus 2005:



Die Jahrestagung des Dritten Sektors 6. Hamburger Tage des Stiftungs- und Non-Profit-Rechts

Brennpunkte des Non-Profit-Rechts

am 10. und 11. November 2006
Bucerius Law School
Hochschule für Rechtswissenschaft, Hamburg

Gebühr: € 790,- (zzgl. 16 % MwSt.)
Vorzugspreis siehe unten.

Buchungs-Nr.: 04/1115

- Ja**, ich melde mich verbindlich für die o.g. **Tagung am 10. und 11. November 2006** an. Die Tagungsgebühr in Höhe von € 790,- (zzgl. 16 % MwSt.) werde ich nach Rechnungseingang überweisen.
- Ja**, ich melde mich verbindlich **zum Vorzugspreis für Mitglieder von Verbänden und Organisationen des Dritten Sektors** (jeweils gegen Nachweis) für die o.g. Tagung am 10. und 11. November 2006 an. Die Tagungsgebühr in Höhe von € 650,- (zzgl. 16 % MwSt.) werde ich nach Rechnungseingang überweisen.
- Ja**, ich gehöre folgendem Verband / folgender Organisation an:
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V.
 - Deutscher Kulturrat
 - Bundesverband Deutscher Stiftungen
 - Deutscher Sportbund
 - Deutscher Naturschutzring
 - Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft
 - VENRO - Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V.
- Ja**, ich werde an der **Abendveranstaltung** am 10. November 2006 teilnehmen.

Die Tagungsgebühren schließen ausführliche Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke sowie die Abendveranstaltung ein. Mit der Rechnung erhalten Sie ausführliche Informationen.

Name/Vorname

Beruf/Position

Tätigkeitsschwerpunkt

Institution/Firma

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Datum/Unterschrift



BUCERIUS LAW SCHOOL
HOCHSCHULE FÜR RECHTSWISSENSCHAFT

INSTITUT FÜR STIFTUNGSRECHT UND
DAS RECHT DER NON-PROFIT-ORGANISATIONEN

Termine:

Freitag, 10. November 2006
9.00 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag, 11. November 2006
9.00 Uhr - 14.15 Uhr

Veranstaltungsort:

Bucerius Law School
Hochschule für Rechtswissenschaft
Jungiusstrasse 6
20355 Hamburg
Tel.: 040/30706-270
www.law-school.de

Tagungsgebühr:

€ 790,- (zzgl. 16 % MwSt.)

Vorzugspreis:

Verbände/Organisationen Dritter Sektor
€ 650,- (zzgl. 16 % MwSt.)

Hinweis:

Sie erhalten **10 % Rabatt** bei Buchung bis zum 13. Oktober 2006.
Gebühr inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke und Abendveranstaltung.

Anmeldung und Information:

CARL HEYMANNS VERLAG KG
Frau Stefanie Szillat
Luxemburger Str. 449
50939 Köln
Tel.: 0221/94373-121
Fax: 0221/94373-122
E-Mail: szillat@heymanns.com

Online-Anmeldung:

www.heymanns-fachseminare.de
www.stiftungsrechtstage.de
www.law-school.de/stiftungsrecht

Veranstaltungshinweise

Anmeldungen sind **verbindlich**. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie mit der Bestätigung eine Rechnung. Die Seminargebühr wird mit Rechnungsstellung fällig. Stornieren Sie Ihre Anmeldung schriftlich bis zwei Wochen vor der Veranstaltung, wird Ihnen die volle Seminargebühr erstattet. Bis zum Vortage der Seminarveranstaltung können Sie Ihre Teilnahmeberechtigung gerne schriftlich auf einen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Sagt der Veranstalter ab (z.B. wegen Ausfall des Referenten oder zu geringer Teilnehmerzahl), wird Ihnen die volle Seminargebühr erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.